Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Drucksache DS0171/10	Datum 27.05.2010
Dezernat: VI	Amt 66	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	15.06.2010	nicht öffentlich	Genehmigung (OB)
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	12.08.2010	öffentlich	Beratung
Finanz- und Grundstücksausschuss	25.08.2010	öffentlich	Beratung
Stadtrat	16.09.2010	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen FB 02,FB 62	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		x
	KFP		x
	BFP		x

Kurztitel

Errichtung der Südwest-Rampe an der Brenneckestraße im Zuge des Magdeburger Ringes

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Realisierung des Neubaus einer Auffahrtsrampe zum Magdeburger Ring an der Brenneckestraße (Investitions-Nr. I106166002) auf der Grundlage vorliegender Kostenberechnung für die Jahre 2010 bis 2012 mit einem Gesamtwertumfang in Höhe von 1.706.300 EUR.

Finanzielle Auswirkungen (Südwest-Rampe)

Organisationseinheit	6166	Pflichtaufgabe	X	ja		nein
Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme					
54102008		ja, Nr.		X		nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt					
2010	JA	X	NEIN			

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

TH 6/TB 6166 / DK AFA, DK SOPO

I. Aufwand (inkl. Afa)						
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon		
				veranschlagt	Bedarf	
2011	21.329	61660100	57111200 AFA			X
2012	21.329	61660100	57111200 AFA			X
2013	21.329	61660100	57111200 AFA			X
2014-90	1.642.313	61660100	57111200 AFA			X
Summe:	1.706.300	(ohne Unterhaltg. Ing.-bauwerke)				

Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2012	34.126	61660100	52211000 Unterhaltg. Ing.-bauwerke	X	
Summe:	34.126				

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)						
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon		
				veranschlagt	Bedarf	
2011	16.502	61660100	45312020			X
2012	16.502	61660100	45312020			X
2013	16.502	61660100	45312020			X
2014-90	1.270.694	61660100	45312020			X
Summe:	1.320.200					

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

I106166002

Investitionsgruppe:

Ing.-bauwerk

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)						
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon		
				veranschlagt	Bedarf	
2010	195.700	61660100	09612002	X		
2011	875.000	61660100	09612002	X		
2012	635.600	61660100	09612002	X		
20...						
Summe:	1.706.300					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2010	156.500	61660100	23111102	X	
2011	677.400	61660100	23111102	X	
2012	486.300	61660100	23111102	X	
Summe:	1.320.200				

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2010	39.200	61660100	23111112	X	
2011	197.600	61660100	23111112	X	
2012	149.300	61660100	23111112	X	
20...					
Summe:	386.100				

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
2010	822.600	61660100	09612002	X	
für					
2011	822.600	61660100	09612002	X	
20...					
20...					
Summe:	822.600				

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
☐	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
☐	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
☐	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
☐	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
☐	Anlage Kostenberechnung
☒	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
☒	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

I106166002

Buchwert in €

1.706.300

Datum Inbetriebnahme:

01.01.2013

Anlage neu

JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
2013	1.706.300	61660100	09612002	X	
Summe:	1.706.300				

**Erläuterung zum Finanzierungsblatt: Brenneckestraße / MR – Südwest-Rampe
(Ingenieurbauwerk)**

Nutzungsdauer:

80 Jahre

1. AfA: 1.706.300,00 : 80 Jahre = 21.329,00 EUR

2. Sopo: 1.320.200,00 : 80 Jahre = 16.502,00 EUR

federführendes(r) Amt/Fachbereich 66	Sachbearbeiter Herr Besecke	Unterschrift AL / FBL Thorsten Gebhardt
---	--------------------------------	--

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r) VI	Unterschrift Dr. Dieter Scheidemann
--	-------------------------------------

Termin für die Beschlusskontrolle	31.12.2012
-----------------------------------	------------

Begründung:

Für die Jahre 2011/2012 ist der Bau der vierten Rampe, der Südwest-Rampe als Auffahrtsrampe in Richtung Süden auf den Magdeburger Ring geplant.

Die Trasse wird unmittelbar begrenzt auf der Ostseite durch den Magdeburger Ring und auf der Westseite durch die Grabenböschung der Klinke.

Die Baumaßnahme beinhaltet die grundhafte Herstellung der Auffahrtsrampe von der Brenneckestraße zum Magdeburger Ring.

Ausbaulänge der Rampe: 396 m

<u>Straßenquerschnitt:</u>	Bankett	1,50 m
	Fahrstreifen	3,00 m
	Fahrstreifen	3,00 m
	Bankett	1,50 m
	Gesamtbreite	9,00 m

Bauklasse: SV

Aus verkehrssicherheitstechnischen Gründen ist die Fertigstellung der Lichtsignalanlage erforderlich, welche bereits beim Bau der 3.Rampe (2010) vorbereitet wird.

Nach dem Bau der 4. Rampe ist die Endbegrünung aller 4 Rampen erforderlich.

Ziel des Bauvorhabens ist die grundlegende Verbesserung der Verkehrssituation im Süden der Stadt Magdeburg. Mit dem Rampenneubau wird eine leistungsfähige und verkehrssichere Anbindung der Brenneckestraße an den Magdeburger Ring geschaffen.

Die umliegenden Wohngebiete werden vom Durchgangsverkehr entlastet.

Der sich im Auftragungsbereich der Rampe befindende Mischwasserkanal DN 600 (75 Jahre alt, Verlegetiefe 7m) kann aus statischen Gründen nicht ohne aufwendige Schutzmaßnahmen überbaut werden. Die Umverlegung des Kanals ist daher erforderlich und wird im Vorfeld durch die SWM im laufenden Jahr erfolgen.

Für das Jahr 2010 ist somit die Umverlegung / Überbauung eines Mischwasserkanals mit einer Länge von 218 m und die planerische Vorleistung für die Südwest-Rampe notwendig. Es ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich, einen Planungsvorlauf zu erbringen, um einen schnellen Baubeginn in den Folgejahren zu gewährleisten. Nur ein schneller Baubeginn kann verhindern, dass die Bauzeit teilweise in die Wintermonate verlagert wird. Das hätte zwangsläufig vermeidbare Mehrkosten zur Folge.

Es ist als Vorleistung für den Rampenbau im HHJ 2011 zwingend erforderlich, die Umverlegung des Mischwasserkanals schnellstmöglich zu beginnen und noch im Jahr 2010 fertig zu stellen.

Beim Landesverwaltungsamt, als Fördermittelgeber, wurde bereits der Antrag auf Gewährung von Bundesmitteln entsprechend dem Gesetz zur Entflechtung von Gemeinschaftsaufgaben und Finanzhilfen (EntflechtG) sowie die kurzfristige Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn beantragt.

Im mittelfristigem Investitionsprogramm der Landeshauptstadt Magdeburg ist dieses Vorhaben unter der Investitionsnummer I106166002 mit folgenden Mitteln eingestellt:

<u>Haushaltsjahr</u>	<u>Auszahlungen</u>	<u>Einzahlungen</u>	<u>Stadtanteil</u>
2010	500.000	400.000	100.000
2011	875.000	700.000	175.000
2012	<u>822.600</u>	<u>429.100</u>	<u>393.500</u>
	2.197.600	1.529.100	668.500

Außerdem steht ein Haushaltsausgaberest in Höhe von 517.500 EUR aus dem HHJ 2009 zur Verfügung.

Die im HHJ 2010 eingestellten 500.000 EUR werden zur Realisierung der Nordost-Rampe (3. Rampe) benötigt. Hierfür werden Einzahlungen in Höhe von 400.000 EUR nach dem EntflechtG erwartet.

Für die Südwest-Rampe werden lt. vorliegender Kostenberechnung Mittel in Höhe von insgesamt 1.706.300 EUR benötigt. Hiervon sind voraussichtlich 1.650.300 EUR mit 80 % förderfähig, so dass Einzahlungen vom Land in Höhe von 1.320.200 EUR erwartet werden.

Für das Vorhaben Südwest-Rampe werden in den folgenden HHJ voraussichtlich benötigt:

<u>Haushaltsjahr</u>	<u>Auszahlungen</u>	<u>Einzahlungen</u>	<u>Stadtanteil</u>
2010	195.700	156.500	39.200
2011	875.000	677.400	197.600
2012	<u>635.600</u>	<u>486.300</u>	<u>149.300</u>
	1.706.300	1.320.200	386.100

Die Bauleistungen im HHJ 2010 in Höhe von 195.700 EUR (Planung und Kanalumverlegung) werden aus dem Haushaltsausgaberest 2009 finanziert.

Im Vergleich mit den zur Verfügung stehenden Mitteln lt. mittelfristigem Investitionsprogramm ist eine Deckung gegeben.

Bei der Südwest-Rampe handelt es sich um keine beitragsauslösende Maßnahme und somit werden keine Straßenausbaubeiträge erhoben.

Anlagen:

DS0171/10 – Anlage 1 – Aufstellung förderfähiger Leistungen lt. Kostenberechnung

DS0171/10 – Anlage 2 – Regelquerschnitt

DS0171/10 – Anlage 3 – Lageplan

DS0171/10 – Anlage 4 – Anlage zu V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09)

DS0171/10 - Anlage 5 - Aufnahme in das Mehrjahresprogramm (3.1.4. Rampe) LVWA
Sachsen-Anhalt